

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



VORLAGE

Nr. 6-5173/23-II

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge

Kreisausschuss

20.11.2023

Betr.: Neuvergabe Bewachung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende und Geflüchtete in Ludwigsfelde, Am Birkengrund 3

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt die Vergabe des Auftrages zur Bewachung und Sicherung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende und Geflüchtete, Am Birkengrund 3, 14974 Ludwigsfelde mit einem Gesamtauftragswert in Höhe von **1.113.141,60 EUR** an die ICTS Protect Germany GmbH. Der Vertrag beginnt am 01.01.2024 und hat eine Laufzeit von 36 Monaten.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsjahr:	2024	2025	2026
Ansatz:	371.047,20 EUR	371.047,20 EUR	371.047,20 EUR

Finanzierung durch:

Produktkonto:	315510 533923
Bezeichnung des Produktkontos:	Übergangswohnheime für Aussiedler und Asylbewerber
	Unterbringungskosten Ludwigsfelde
Konto-Ansatz:	775.000,00 EUR
noch verfügbare Mittel:	775.000,00 EUR

Luckenwalde, den 06.11.2023

Wehlan

Sachverhalt:

Der Landkreis Teltow-Fläming ist auf seinem Gebiet für die Unterbringung Asylbewerbender und Geflüchteter nach dem Landesaufnahmegesetz verantwortlich. Auf dem Gebiet des Landkreises werden zu diesem Zweck Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Flüchtlingen betrieben. Nach den gesetzlichen Bedingungen ist eine Bewachung dieser Einrichtungen erforderlich.

Der Landkreis betreibt derzeit vier Gemeinschaftsunterkünfte in eigener Verantwortung. Zu diesen Einrichtungen gehört die Gemeinschaftsunterkunft in Ludwigsfelde.

Aufgrund des Auslaufens des Bewachungsvertrages war eine Vergabe notwendig.

Im Verfahren haben sich 19 Unternehmen um diese Aufgabe beworben. Von den eingereichten Angeboten konnten 18 Angebote Berücksichtigung finden, ein Angebot scheidet aufgrund formeller Mängel aus.

Die Zuschlagskriterien richteten sich zu 80 v.H. nach dem Preis und zu 20 v.H. nach dem eingereichten Angebot.

Der Vertrag beginnt am 01.01.2024 und hat eine Laufzeit von 36 Monaten. Danach besteht die Option zur Verlängerung um weitere 12 Monate. Der Vertrag kann während der Laufzeit durch den Auftraggeber jeweils zum Quartalsende mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten gekündigt werden, jedoch erstmals zum 30.06.2025. Davor ist eine Kündigung ausgeschlossen.

Unter Wertung dieser Kriterien hat das Unternehmen

**ICTS Protect Germany GmbH
Friedrich-Engels-Straße 23
14473 Potsdam**

die höchste Gesamtpunktzahl erreicht.

Demnach wird empfohlen, diesem Unternehmen den Zuschlag zu erteilen.

Vergabevermerk

Vergabe-Nr.:	50.3-WV 6/2023
Maßnahme:	Bewachung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende und Geflüchtete in Ludwigsfelde
Leistung:	Durchgehende Bewachung und Sicherung der Gemeinschaftsunterkunft außerhalb der Anwesenheitszeiten der Sozialarbeiter bzw. des sonstigen Personals
Vergabestelle:	Sozialamt

1.1 Vergabe

Vergabeart:
Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Begründung der Vergabeart:

Gemäß der Dienstanweisung Nr. 30/2002 und den sonstigen gesetzlichen Erfordernissen (UVgO) muss die Leistung der Bewachung der Gemeinschaftsunterkunft öffentlich ausgeschrieben werden.

Aufteilung in Lose: nein

1.2 Vertragsbedingungen

Die Vergabe- und Vertragsunterlagen werden durch die Vergabestelle erstellt. Die Verdingungsunterlagen entsprechen der Bekanntmachung der auf dem Vergabeserver bereitgestellten Angebotsunterlagen.

2. Vergabetermine

Bekanntmachungstermin:	17.10.2023
Versand der Verdingungsunterlagen:	elektronisch auf Vergabeserver verfügbar
Ende der Angebotsfrist:	01.11.2023, 13:00 Uhr
Submissionstermin:	01.11.2023, 13:00 Uhr
Zuschlagserteilung	
Ende der Zuschlagsfrist:	31.12.2023, 24:00 Uhr

3. Vergabestatistik

3.1 Bekanntmachungen

Die Bekanntmachung erfolgte gemäß § 28 UVgO in

- Vergabeplattform des Landes Brandenburg am 17.10.2023
- Website des Landkreises am 18.10.2023
- B_I Ausschreibungsblatt am 18.10.2023
- Deutscher Auftragsdienst am 18.10.2023
- Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin 18.10.2023

3.2 Bewerbungen

Die Vergabeunterlagen wurden von 29 interessierten Unternehmen auf dem Portal freigeschaltet resp. abgerufen. Von diesen Unternehmen haben 19 ein Angebot abgegeben.

4. Form und Inhalt der Angebote

Die Prüfung nach Form und Inhalt der Angebote erfolgte nach folgenden Kriterien:

- Es wurde schriftliche oder qualifiziert elektronische Übermittlung der Angebote im verschlossenen Umschlag zugelassen. Die eingereichten Angebote mussten vollständig und unterschrieben sein.
- Die Angebotsumschläge und Unterlagen wurden als solche gekennzeichnet und bis zum Ablauf der Angebotsfrist unter Verschluss gehalten. Die Umschläge wurden auf Unversehrtheit geprüft.

- Die Angebote mussten alle geforderten Unterlagen, Angaben, Erklärungen und Preise beinhalten.
- Die Bieter haben sich bindend zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburger Vergabegesetz zu verpflichten.

5. Eignungsnachweise, Zuschlagskriterien

5.1 Geforderte Eignungsnachweise

Um an der Wertung teilnehmen zu können, mussten ferner folgende Eignungsnachweise erbracht werden:

- Verpflichtung zur Erfüllung der Vorgaben aus der Durchführungsverordnung zum Landesaufnahmegesetz des Landes Brandenburg (LAufnGDVO Bbg)
- Verpflichtung zur Einhaltung des Brandenburgischen Vergabegesetzes
- Einreichung eines qualifizierten Fachkonzepts zur geplanten Umsetzung der Vorgaben aus der Leistungsbeschreibung
- Nachweise zur unternehmerischen Zuverlässigkeit

Ein Angebot hat die Erfordernisse an Form und Inhalt oder Eignungsnachweise nicht erfüllt:

- UTS Sicherheit & Service GmbH

Dem Angebot fehlte das geforderte Fachkonzept.

5.2 Kriterien für die Zuschlagserteilung

Der Bieter muss ein Konzept zur geplanten Bewachung vorlegen.

Die Prüfung und Wertung erfolgte gem. § 41 UVgO nach den folgenden Kriterien:

Insgesamt wurde der Preis für die Leistung mit 80 v.H. und die Qualität der Leistung mit 20 v.H. bewertet. Die Qualität der Leistungen wurde hier zu 20 v. H. in der Bewertung berücksichtigt, da eine durchgehende Bewachung teilweise durch mehrere Personen erfolgen soll. Dies erfordert daher einen höheren organisatorischen Anteil.

Zwischen den Preisen erfolgte eine lineare Interpolation, wobei der niedrigste Preis 100 Punkte erhielt, der höchste der verbliebenen Angebotspreise 0.

6. Prüfung und Wertung der Angebote

In der Zeit vom 01.11.2023 bis 03.11.2023 wurden durch das Sozialamt die Angebote geprüft und bewertet.

6.1. Angebote und Angebotsöffnung

Zum Öffnungszeitpunkt lagen 19 Angebote elektronisch vor. Die Öffnung der Angebote erfolgte am 01.11.2023 um 13:00 Uhr.

6.2. Prüfung und Wertung der Angebote

Die einzelnen Preissegmente in Form von Pauschalleistung zu zusätzlicher Einzelstunde

zueinander wurden in ein Verhältnis von 90 v.H. zu 10 v.H. gesetzt, da grundsätzlich vom Regelbetrieb mit Pauschalleistung ausgegangen werden muss, zusätzliche Einzelstunden bedürfen der gesonderten Beauftragung. Insofern überwiegt bei der Betrachtung die Pauschalleistung.

7. Auswertung der eingegangenen Angebote durch die Vergabestelle

Nach der sich ergebenden Wertung der Angebote nach der anliegenden Bewertungsmatrix hat das Unternehmen

ICTS Protect Germany GmbH, Friedrich-Engels-Straße 23, 14473 Potsdam

die höchste Punktzahl erreicht.

Somit hat der Bieter im Sinne des § 43 UVgO und unter Berücksichtigung aller Umstände das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

8. Haushaltsstelle, Kosten Ausführungsfristen

Produktkonto:	315510 533923
Im Haushaltsplan eingestellte Mittel (2024):	775.000,00 EUR
noch verfügbare Mittel (2024):	775.000,00 EUR
Kostenkalkulation (2024):	371.047,20 EUR (brutto)
Auftragssumme (Vergabezeitraum)	1.113.141,60 EUR (brutto)
<u>Ausführungsfristen:</u>	01.01.2024 bis 31.12.2026

9. Vergabeentscheidung

Das Sozialamt schlägt vor, den Auftrag

mit einer Gesamtsumme von 1.113.141,60 EUR

an den:

ICTS Protect Germany GmbH, Friedrich-Engels-Straße 23, 14473 Potsdam

zu vergeben.